

# PORTRAIT





## Ziel: Gutes bauen

Sie als unsere Auftraggeber, Mitplaner und Ausführende werden unsere Maßstäbe für Gutes bauen teilen:

- Gut gestaltet
- Sparsam mit Rohstoffen, Schadstoffen, Energie, Platz, Zeit, Belastungen der Anlieger
- Hoher Nutzwert auf lange Sicht
- Angemessene Rendite



## Weg: Gutes planen

Leichter gesagt als getan. HEG wurde 1992 aus diesem Anspruch geboren, aber die Lösungen sind auch uns nur selten in den Schoß gefallen.

Nach Außen wie nach Innen legen wir Wert auf Offenheit und Klarheit. Wir kennen die Ansprüche an effektive Kommunikation im Projekt.

Unsere Projekte sind so vielfältig wie unsere Auftraggeber und aus fast allen Bereichen des Hoch-, Tief- und Ingenieurbaus. Als Tragwerksplaner und Bauphysiker leisten wir unsere Beiträge bei der Umsetzung der Entwurfsidee. Dazu wollen wir zuerst den Entwurf verstehen. Frühzeitig eingebunden können wir aus unserer Erfahrung schöpfen und unser kreatives Potential entfalten.

Komplexe Lösungen verlangen oft einfache Details, doch wie bei der Karikatur muss man das Wichtige vom Entbehrlichen zu unterscheiden verstehen, bevor etwas weggelassen wird: Regeln der Technik sind zu beachten, auch die Grenzen ihrer Gültigkeit, z.B. bei neuen Baustoffen und Verfahren. Die Anforderungen wandeln sich, nicht auf alle Fragen bieten die bekannten Regeln eine Antwort, vieles muss mit Ingenieurverstand hinterfragt oder auch neu entwickelt werden. Selbstverständlich bilden wir uns ständig weiter, auch die Mitarbeiter sind in Weiterbildungspläne eingebunden.

Unsere Arbeitsmittel - Bibliothek, Software, Hardware - sind auf dem neuesten Stand.

Unsere Berufshaftpflichtversicherung mussten wir seit 1991 noch nicht in Anspruch nehmen.

Das gemeinsame Qualitätsmanagementsystem der Büros in Dortmund und Berlin ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001





## Entwicklung:

1991 in Lüdinghausen / Westfalen als GbR gegründet von

**Ernst Hasse, verstorben 2007**

**Martin Gersiek**

**Siegfried Eilering**

**Andreas Becks (assoziiert, verstorben 2007)**

1994 Umzug des Mutterhauses nach Dortmund

1995 erweitert um den Standort Berlin unter Leitung von

**Wolfgang Häcker**

2000 Gründung der GmbHs in Dortmund und Berlin

2005 Erweiterung der Leitung in Berlin mit den Gesellschaftern

**Steffen Zeller**

**Peter Kant**

2009 Aufnahme eines weiteren Gesellschafters in Dortmund

**Christoph Driller**

2013 Aufnahme eines weiteren Gesellschafters in Dortmund

**Christoph Schäfer**

## 2015 20 Jahre HEG Berlin

Aus der Gründerzeit haben sich leistungsfähige Ingenieurunternehmen entwickelt. Die Inhaber arbeiten aktiv mit, als Beratende Ingenieure und Sachverständige sind wir persönlich für Sie da. Mit den inzwischen über 40 Mitarbeitern beginnen wir jedes Jahr etwa 150 Projekte verschiedenster Größenordnung und schließen ebenso viele ab. Wir erwirtschaften dabei ca. 3,5 Mio. € Jahresumsatz.



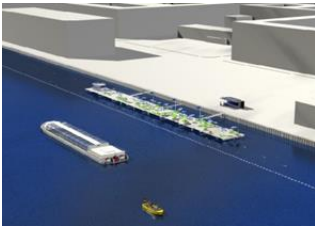
Dr. Gersiek ist Staatlich anerkannter Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz, NRW

Wolfgang Häcker und Steffen Zeller sind geprüfte Sachverständige für Schäden an Gebäuden und in Ausbildung zum zertifizierten Projektleiter.

Herr Bukowski ist Prüfsachverständiger für energetische Gebäudeplanung.

Herr Matull ist qualifiziert als SiGeKo.

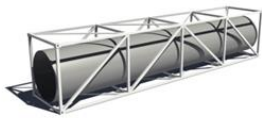
Die Unternehmensprozesse sind so angelegt, daß gesundes Wachstum mit gesicherter HEG - Qualität unterstützt wird. Ziel der Inhaber ist es, Nachfolger frühzeitig einzuarbeiten und neuen Gesellschaftern wertstabile Anteile zu übergeben.



## SPREE2011 Mischwasserspeicher, Berlin

Pilotanlage im Osthafen

Ziel des Projekts: Badewasserqualität für die Spree  
Drei Behälterstränge mit je vier Modulen puffern ca. 500 m<sup>3</sup> Mischwasser am Überlauf Dannecker Str.  
Pilotprojekt wird gefördert vom Bundesforschungsministerium und von der Stiftung Zukunft Berlin.



Fotos © Luri Watersystems GmbH

Leistungsumfang HEG: Machbarkeitsstudie  
Bautechnische Begleitung der Forschung  
Tragwerksplanung LP 1 - 8  
Begleitung Evaluation

Auftraggeber: LURI Watersystems GmbH, Berlin, Herr Steeg  
Tel. +49 (30) 84710698-0

Betreiber: Berliner Wasserbetriebe  
Pilotphase:  
Baukosten: ca. 1,3 Mio. €

Planung: 2005 - 2012  
Bauzeit: 2011 - 2012



BA 1 Ansicht von Saarbrückerstraße

## LaVie - Wohnquartier Straßburger Str. 6-9 und Saarbrücker Str.33-35 in 10405 Berlin - Prenzlauer Berg

Wohnquartier mit 424 Mietwohnungen in 4 Bauabschnitten und 306 Stellplätzen in der Tiefgarage, 50.700 m<sup>2</sup> Geschößfläche auf einer Grundstücksfläche von 17.700 m<sup>2</sup>, mit Supermarkt, Gewerbeflächen und Kindertagesstätte.



Blick auf BA1 vom Hof

Leistungsumfang: Tragwerksplanung § 49 HOAI, LPH 1-6  
Energetische Gebäudeplanung  
Baulicher Schall- und Brandschutz  
Bestandsaufnahmen umgebende Bebauung  
Baugrubensicherung

Bauherr: Aberdeen Immobilien Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Frankfurt am Main



BA 2, Gebäude 1, Sonnenseite

Projektentwickler und Auftraggeber: Whale Verwaltungs GmbH  
Dinxperloer Straße 18-20, 46399 Bocholt  
Herr Kamphuis, Frau Kubacki, Tel: +31 (2871) 48314

Architekten: Architekturbüro Kottmair  
Lövenicher Weg 36, 50933 Köln  
Herr Kottmair, Tel: +49 (221) 94979218



Gebäude 1 im BA 2 vom Hof  
Visualisierungen © Kottmair

Baukosten Gesamt: ca. 51,9 Mio. € (netto)  
Baukosten KG 300: ca. 31,4 Mio. € (netto)  
Baukosten KG 400: ca. 12,2 Mio. € (netto)  
BGF: 50.700 m<sup>2</sup>  
Planung: 08/2011-12/2014  
Bauzeit: 2013-2014



## ULITO Moxy Berlin Gatelands

Neubau von neuartigen Trendsetter Hotels für moderne Weltenbummler im erschwinglichen 3-Sterne-Segment, welches moderne Lebensart, Innovationen und High-Tech bieten. Das Design Hotel wird mit 266 Design-Zimmern, 6 Deluxe Zimmern und einer Tiefgarage mit 14 Stellplätzen gebaut.

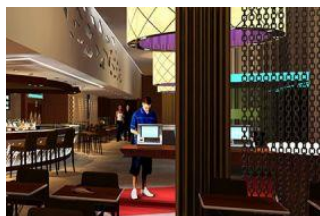
Weitere Moxy Hotels in München, Frankfurt Eschersheim und Berlin Ostbahnhof.



Leistungsumfang Tragwerksplanung § 49 Lph 1-4 HOAI, Konstruktiver Brandschutz, EnEV

Bauherr inter hospitality

Generalplaner pba Ingenieurbüro GmbH (GP)  
Berliner Straße 70, 14467 Potsdam  
Herr Herrman, Tel.+49 (0331) 2717912



Fotos © inter hospitality

Architekt Ellis Williams Architects  
Clausewitzstr.1, 10629 Berlin  
Herr Pfannenstiel, Tel: +49 (30) 88714330

Baukosten KG 300 5,2 Mio. €  
Baukosten KG 400 2,2 Mio. €  
BGF 8242 m<sup>2</sup>  
Planung 2013  
Bauzeit 2014



Alte Wache mit historischer Mauer und Verwaltung im Hintergrund

## Justizvollzugsanstalt Brandenburg an der Havel

Umbau/ Sanierung und Neubau/Erweiterung und bei laufendem Betrieb bestehend aus ca. 20 Bauabschnitten. Die Gesamtbaukosten betragen ca. 134 Mio. €.

### Bereich Sanierung/ Umbau:

Sanierung und Umbau des unter Denkmalschutz stehenden Ensembles mit Verwaltungsgebäude und alte Kammer.

Sanierung und Umbau der alten Wache und Hafthäuser I – IV unter laufenden Betrieb ca. 12.000m<sup>2</sup> NF

Sanierung und Instandsetzung der historischen unter Denkmalschutz stehenden Umfassungsmauer mit ca. 750m Länge, Sanierung und Umbau des Heizhauses und der Mehrzweckgebäude(schon abgeschlossen!)

Sanierung und Umbau Hafthaus III, Schulische Bildung (laufend).



Kantine in der Verwaltung

Leistungsumfang Tragwerksplanung Lph. 2-7, Bestandsaufnahme  
HEG

Bauherr Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen, Regionalbereich Nord-West  
Heinrich Mann Allee 103, 14473 Potsdam  
Frau Rißling, Tel: +49 (03381) 397530

Architekt: DHBT, Räschener Str. 1, 03048 Cottbus  
Frau Berschick, Tel: +49 (355) 43090148



Hafthaus IV Herstellung Trägerrost für Betonglasdecken

Planungszeit: 2006-2014  
Ausführungszeit 2007-2014  
Baukosten (KG300-700) ca. 134 Mio. € (Brutto) BGF gesamt 72.800 m<sup>2</sup>  
Baukosten Sanierung ca. 44 Mio. € (Brutto) BGF Sanierung 30.000 m<sup>2</sup>

## Unsere Stärken

### Tragwerksplanung:

Über 30 Jahre Erfahrung als Ingenieure – Zertifizierte Projektleiter

Einzelprojekte vom kleinsten Anbau bis 150 Mio. €

Anspruchsvoller Hochbau im Neubau und Bestand

Alle Leistungsphasen, auch Werkstatt- und Fertigteilverbau

Fachbauleitung

### Bauphysik:

Wärmeschutz Schallschutz Brandschutz

Beratung, Nachweise und Prüfung

NRW: Staatlich anerkannte Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz

Berlin: Prüfsachverständiger für energiesparende Gebäudeplanung

### Konstruktive Entwurfsberatung:

Wettbewerbsberatung

Kreative Begleitung der Architekten bereits in frühester Entwurfsphase

Entwicklung von Tragwerksalternativen

Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen

### Besonderes:

Ingenieurbau und Spezialtiefbau

Klassischer und moderner Holzbau

Kunststoff, Glas, Membranen, Leichtstrukturen

ModInst - Planung von Plattenbauten

### Bauwerkserhaltung:

Hochbau, Tiefbau, Ingenieurbau

Denkmalschutz im Industriebau

Sanierungsprojekte für Mauerwerk, Beton, Stahl und Holz

Bestandsaufnahmen, Feuchteanalysen, Materialuntersuchungen

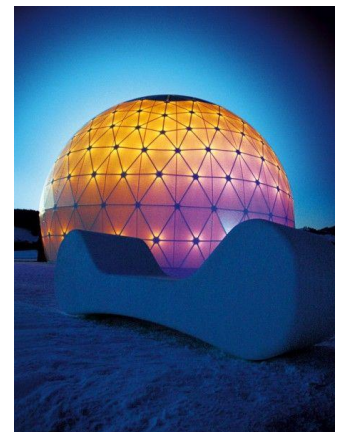
Vollständige Planung einschl. AVA und Bauüberwachung

### Bausachverständige:

für Schäden an Gebäuden mit Zertifikat EIPOS / IHK, Dresden und AK Berlin

Mitglied im Deutschen Holzschutz Fachverband

Baubegleitende Qualitätsüberwachung (BQÜ)



## Anfahrt

Verkehrsanbindung:  
DB Ostbahnhof

S3, S5, S7, S75 (Jannowitzbrücke, Ostbahnhof)

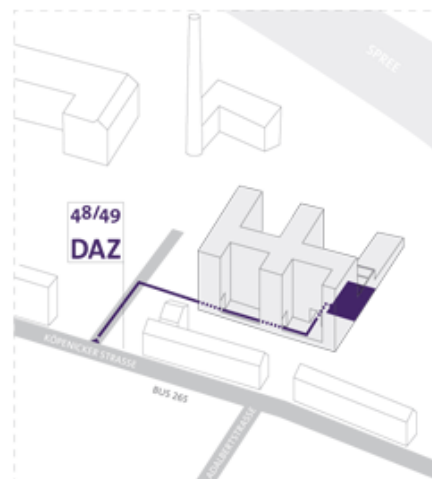
U8 (Heinrich-Heine-Straße)

U2 (Märkisches Museum)

BUS 265 (Michaelkirchstraße)

BUS 147 (Bethaniendamm)

HEG: 3. Hof, Aufg. G, 1. OG u. Aufg. B, 2. OG  
Besucherparkplätze auf dem Gelände



Skizze: Courtesy of DAZ, www.DAZ.de

## Herausgeber:

HEG Beratende Ingenieure  
GmbH  
Schönhauser Straße 15  
D-44135 Dortmund  
Telefon: +49 231 55 69 90-0  
Fax: +49 231 55 69 90-6  
E-Mail:  
[heg@ingenieure-heg.de](mailto:heg@ingenieure-heg.de)

## HEG Beratende Ingenieure Berlin GmbH

Köpenicker Straße 48-49 / G  
D-10179 Berlin  
Telefon: +49 30 27 87 89-0  
Fax: +49 30 27 87 89-60  
E-Mail:  
[heg-b@ingenieure-heg.de](mailto:heg-b@ingenieure-heg.de)

Internet:  
[www.ingenieure-heg.de](http://www.ingenieure-heg.de)